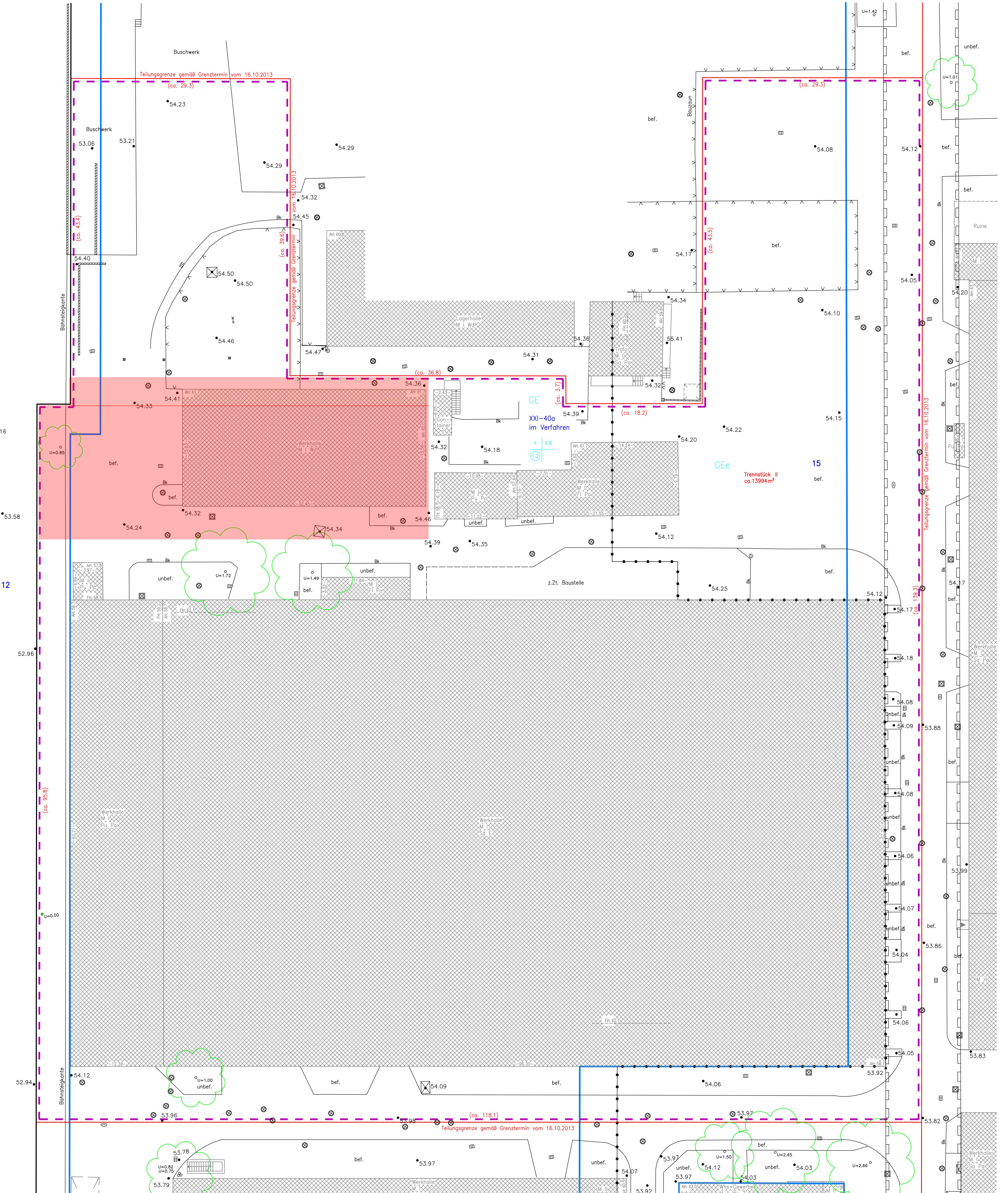


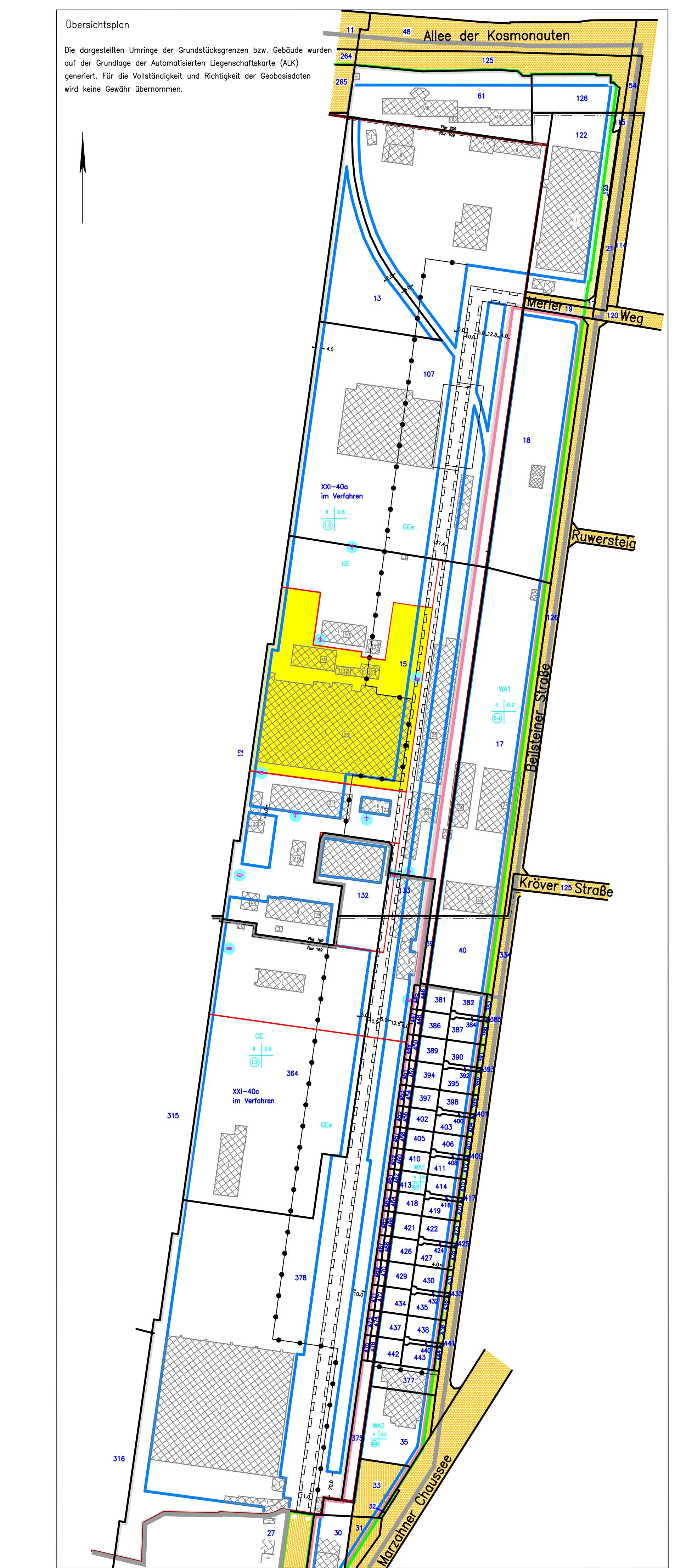
Teillageplan

Berlin–Marzahn

Beilsteiner Straße 51–85



19
18
17
16
15
14
13
12
11
10
9
8
7
6
5
4
3
2
1



LAGEPLAN

Vermessung Liedtke

– ÖbVI Sozietät –

ach amtlichen Unterlagen und örtlicher Messung sowie die Richtigkeit des Planes
vom 15.07.2013 Chemnitzer Straße 198–200, 12621 Berlin
vom 23.7.–05.08.2013 Tel.: 030/56702009, Fax: 030/5677325
vom 31.10.2013 E-Mail: info@vermessung-liedtke.de
vom 16.10.2013 08.11.2013

vom
vom

als Anlage Gunter Liedtke
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

en und baurechtliche Linien sind nach Katasterunterlagen bzw. planungsrechtlichen
Für genaue Maßangaben ist eine örtliche Grenzherstellung bzw. Absteckung der
ien erforderlich.

Gewähr, dass das dargestellte Gelände frei von unterirdischen Leitungen ist.

<u>Außenwand</u>	M Massiv	H Holz	Haltestelle	E-Anschluß
ene	Bl Blech	Gl Glas	Schild (allg.)	Freileitungsmo

<u>Dachformen</u>		VERKEHRSZEICHEN		Straßenschild		Elektr. Lampe
Flachdach						

Fl	Flachdach		Eckige Lampen		Poller
Kw	Krüppelwalmdach		Gaslaternen		Nadelbaum
Mg	Mansardendach		Kabelkast.(unterird.)		Glaubbaum

Md	Mansardendach		Kabelkast.(mehrgefach)		Eduabbaum
Pu	Pultdach		Verteilerkast.(oberird.)		Nadelbaum
Sq	Satteldach				mehrstämmig

he	Wd	Wellendach		Oberflurhydrant			Laubbaum
läche	Sp	Spitzdach		Unterflurhydrant			mehrstämmig

äche	Wa Walmdach Sd Sheddach	Gully Wasserschieber Einstiegeschacht	gem. BaumSchVO Rb Rasenkantenst...
------	----------------------------	---	---------------------------------------

Bn Berlinerdach  Gasschieber Bk Bordkante
FLL Füllstellplatz MSP Mülltonnenstellplatz

FH	Firsthöhe	Wig	Wirtschaftshofplatz
AH	Außenwandhöhe	Wi	Wintergarten

<u>Bedachung</u>	DA	Aufenthaltsräume Dachbereich
Mt Metall Sch Schiefer	DR	Dachraum ohne Aufenthaltsräume

Pa Pappe Zi Ziegel (X.X) rechnerisch ermittelte Maße
 Ks Kies E Eternit •XX.XX Geländehöhe über NHN

linie (gepl.) Bl Blech Gl Glas GK XX.XX Gebäudeklasse gem. §2(3) BauOBIn Erdgeschoßfußbodenhöhe über NHN

Zur Vermeidung einer Grenzüberschreitung muß die zu verarbeitende

Verboten Zur Vermeidung einer Grenzüberschreitung muss die zu bebauende Eigentumsgrenze vor Baubeginn hergestellt bzw. angezeigt werden.

Nach der Errichtung des Bauvorhabens ist die Einmessung der baulichen Veränderung erforderlich.

der baulichen Veränderung erforderlich.